

**Übung Gabriel**  
**Ausbildung im Zivilschutz**  
**Leitfaden Fernmeldeausbildung Band III**  
Übersicht der Meldungen in chronologischer Abfolge

# Phase I

Stab HVB

Landkreis Schaumburg

Technische Fernmeldeskizze

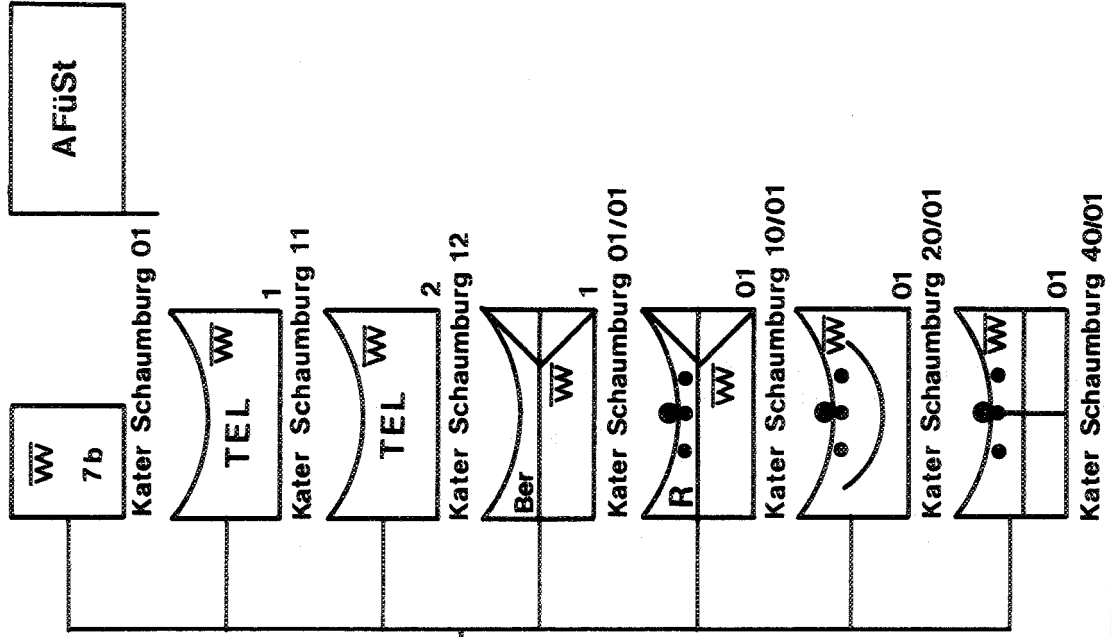
für die

Sprechfunkbetriebs-/Aufbauübung GABRIEL

NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Stand:

gez.: Meier, Helffer  
f.d.R.: Möller, Zitz



Sternverkehr

## Zu befördernde Nachrichten – Übungsphase I

---

x + 5 „S“      An alle  
Einsatzraum für 1. TEL.: MÜHLENBERG – AM GROSSMARKT, 2. TEL.: BORNUMERSTRASSE  
Auftrag:  
– Erkunden im befohlenen Einsatzraum  
– Anfordern erforderlicher Einsatzkräfte bei Stab HVB  
– Einrichten Befehlsstelle  
– Übernahme Einsatzleitung.  
Lage im neuen Einsatzraum:  
Wohngebiet MÜHLENBERG teilweise zerstört.  
Starke Vertrümmerung der Straßen. Im Großmarkt starke Brände. Feuerwache am TÖNNISBERG aufgrund Waffeneinwirkung nicht einsatzfähig.  
Stab HVB

---

x + 11 „D“      Stab HVB  
1. LZ-R  
2. LZ-R  
1. SZ  
abgerückt!  
ErkLoGr weist ab TÖNNISBERG Kreisel ein.  
AFüSt

---

x + 14 „D“      Stab HVB  
Lagemeldung:  
Großmarkt teilzerstört, Brände an der Nordseite.  
Unbekannte Zahl Verschütteter.  
Antrag: 3 LZ-R und 1 SZ  
Einweiser Ecke TÖNNISBERG – AM GROSSMARKT.  
1. TEL

---

x + 17 „D“      2. TEL  
Lagemeldung:  
Radioaktiver Niederschlag festgestellt LEVESTE, Ortseingang aus Richtung GOLTERN.  
Umfahren über WENNIGSEN zur B 217.  
Stab HVB

---

x + 20 „D“      Stab HVB  
Im Einsatzort eingetroffen und eingesetzt.  
Hier im Einsatz  
2. LZ-R,      Stärke 1/2/24/27  
1. LZ-W,      Stärke 0/1/21/22  
1. SZ              1/2/32/35  
1. BZ.

---

x + 23 „D“      1. SZ  
Lagemeldung von Objekt II:  
– Entstehungsbrände im SCHOLLWEG, Bekämpfung durch FF EMPELDE  
– FF EMPELDE – Stärke 1/9 – hat sich 1. TEL unterstellt.  
Stab HVB

---

---

x + 25 „S“	<p>1. BsBer</p> <p>Erkundungsergebnis Wohngebiet MÜHLENBERG</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Starke Zerstörungen zwischen JULIUS-LEBER-WEG - LEUSCHNERSTRASSE - BORNUMER STRASSE - BECK-STRASSE</li> <li>- Wohnhäuser REICHWEINWEG total zerstört</li> <li>- Straßen nicht befahrbar</li> <li>- Unbekannte Zahl Verletzter und Toter.</li> </ul> <p>Betreuungsstelle wird in Schule LEUSCHNERSTRASSE eingerichtet.</p> <p>Stab HVB</p>
------------	--

---

x + 28 „D“	<p>Stab HVB</p> <p>4. ErkLoTr meldet: Straßen in Einsatzgebiet 2. TEL befahrbar.</p> <p>1. BsBer</p>
------------	--

---

x + 29 „D“	<p>Stab HVB</p> <p>Erkundungsergebnis: radioaktive Kontamination im Einsatzgebiet negativ.</p> <p>1. LZ-R</p>
------------	---

---

x + 31 „D“	<p>AFüSt</p> <p>10 Tote am Großmarkt geborgen. Erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kripo zur Identifizierung</li> <li>- Bestattungsunternehmen.</li> </ul> <p>Stab HVB</p>
------------	---

---

x + 34 „D“	<p>1. LZ-R</p> <p>Wasserdruck am Großmarkt reicht nicht aus. Stadtwerke werden benachrichtigt.</p> <p>Stab HVB</p>
------------	--

---

x + 36 „D“	<p>1. TEL</p> <p>Mit Alarmstufe III alarmiert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 4. BZ</li> <li>- 3. SZ.</li> </ul> <p>Im Anmarsch zu Ihnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3. BZ</li> <li>- 5. BZ</li> <li>- 1. SZ.</li> </ul> <p>Anmarsch 5. BZ über EMPELDE.</p> <p>Stab HVB</p>
------------	--

---

x + 38 „D“	<p>Stab HVB</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. ABCZ</li> <li>- FF GODSHORN</li> <li>- FF ENGELBOSTEL</li> </ul> <p>zur Bekämpfung Chlorgasausbrüche eingesetzt.</p> <p>2. TEL</p>
------------	--

---

x + 41 „D“	<p>1. BZ</p> <p>Zur Evakuierung Krankenhaus werden 3 Busse beordert. Einweisung in Schadengebiet durch ErkLoTr erforderlich.</p> <p>Stab HVB</p>
------------	--

---

---

x + 42 „D“

Stab HVB

Arzneimittelanforderung

- 60 Flaschen Plasmaexpander-Plasmasteril zu 500 ml
- 60 Flaschen Macrodox 6% zu 500 ml
- 60 Ampullen Promit 3 G
- 60 Infusionssysteme.

1. SZ

---

x + 43 „S“

An alle

Rangierbahnhof HEINHOLZ und anliegende Wohngebiete Brände und Zerstörungen größeren Umfangs. Mit starken Verlusten in der Bevölkerung – insbesondere Nordstadt-krankenhaus – ist zu rechnen. Zuweisung von Einsatzkräften erfolgt in Kürze.

Stab HVB

---

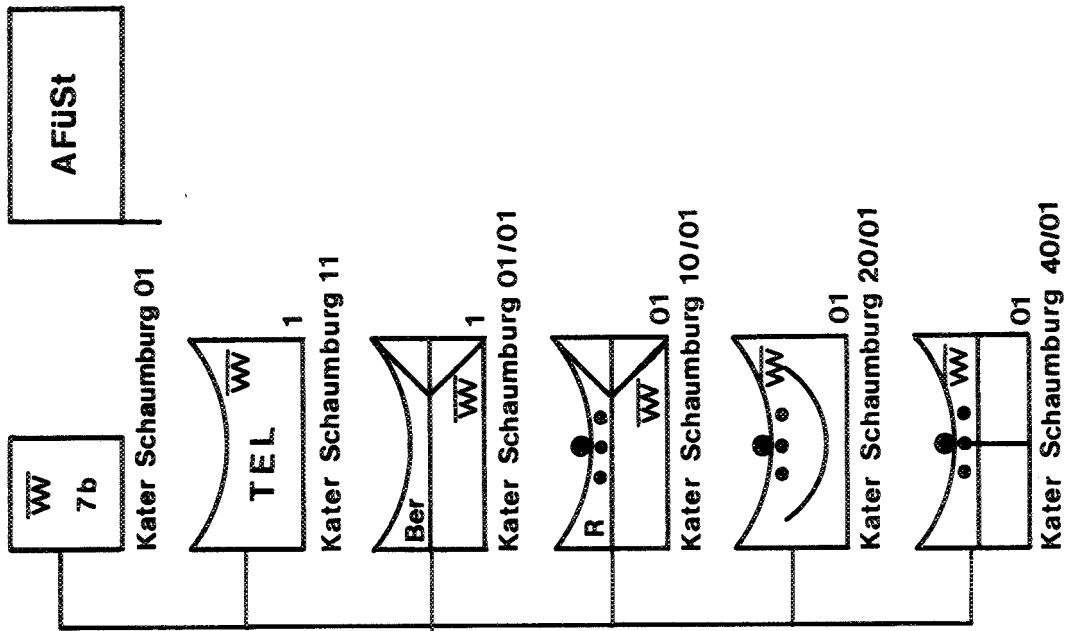
## Phase II

**Stab HVB**  
**Landkreis Schaumburg**

**Technische Fernmeldeskizze**  
für die  
Sprechfunkbetriebs-/Aufbauübung **GABRIEL**

**NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH**

Stand: *gez. Meier, Heller*  
*f.d.R.: Müller, F.H.*



**Kreisverkehr**



## Zu befördernde Nachrichten – Übungsphase II

---

„D“ An alle  
In BERGEN Keller in Wesernähe teilweise unter Wasser.  
In OFFEN Keller Wohnhäuser auf Insel überflutet.  
Stab HVB

---

„D“ An alle  
Erbitte Stärkeangaben von in Bereitstellung stehenden Einsatzkräften.  
AFüSt

---

„D“ Stab HVB  
Erbitte Voraussage betr. Wetterentwicklung.  
AFüSt

---

„D“ An alle  
L 483 bei NC 456626 zwischen BECKEDORF-DOHNSEN blockiert, umgestürzte Bäume.  
L 549 OFFEN-SUELZE wieder einseitig befahrbar.  
1. TEL

---

„D“ Stab HVB  
Noch 3 Häuser einsturzgefährdet. Erbitten Abstützmaterial.  
– 1000 Bauklammern  
– 1000 Halteleinen  
– 500 Holzbalken 15 x 10 cm  
– 200 Holzbalken 20 x 20 cm.  
1. BZ

---

„D“ An alle  
Weserbrücken nicht passierbar  
– B 6 BONSTORF  
– B 215 HETENDORF  
– BACKEBERG.  
1. SZ

---

„D“ AFüSt  
Deichbruch in OLDENDORF  
– Industriegebiet West, ca. 800 m oberhalb der 1. Bruchstelle  
– ca. 60 m breit  
– weitere Deichbrüche sind zu befürchten.  
Stab HVB

---

„D“ 1. TEL  
Wasserstau am Bahndamm Strecke BLECKMAR-DIESTEN ca. 500 m westlich SUELZE Molkerei.  
Unterspülung Bahndamm droht.  
AFüSt

---

„D“ Stab HVB  
Alle Schwerverletzten in umliegende Krankenhäuser überführt  
– benötigen 100 Wolldecken für Leichtverletzte.  
1. SZ

---

---

„D“ 1. BZ  
Stromleitungen/Fernsprechverbindungen wegen umgestürzter Maste unterbrochen im Südteil des LK's.  
3 Brunnen wegen Bachstau ausgefallen im Nordteil des LK's. Trinkwasserversorgung gefährdet.  
1. TEL

---

„D“ An alle  
Großflächige Überschwemmungen in den Räumen  
- EVERSEN - SCHEUEN  
- BAD MINDEN - BAD EILSEN  
- MÜDEN.  
Akute Hochwassergefahr für WOHLDE.  
1. BsBer

---

„D“ 1. SZ  
Deichverhältnisse in meinem Einsatzbereich werden von Wasser- und Schifffahrtsverwaltung mit beobachtet.  
1. BZ

---

„D“ An alle  
Mit Hochwasserschäden ist zu rechnen im gesamten Bereich Mittelweser des Bezirks HANNOVER.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. BsBer  
Eisenbahnbrücke SCHEUEN eingestürzt, unterspült durch Hochwasser.  
1. SZ

---

„D“ 1. BZ  
Wasserstau am Bahndamm BLECKMAR-DIESTEN ca. 500 m westlich SUELZE Molkerei.  
Unterspülung Bahndamm droht.  
1. TEL

---

„D“ Stab HVB  
Stärkemeldung KatS-Einsatzkräfte  
- 5 TEL, je 1/1/2/4  
- 1 FmZt-KatS-Abschnitt 1/2/9/12  
- 1 AMASt 1/-/4/5  
- 1 BAMSt -/1/2/3  
- 48 Ortsfeuerwehren 420 Männer  
- 3 BZ, je 1/3/28/32  
- 1 SBer 1/3/9/120/133.  
  
In Bereitstellung  
- 1 IZ 1/3/20/24  
- 1 SZ 1/3/30/34.  
AFüSt

---

„D“ 1. LZ-R  
4 Schneepflüge auf dem Marsch zu Ihnen. Besatzungen melden sich bei Straßenmeisterei HAMELN.  
1. BsBer

---

- 
- „D“ An alle  
Lagemeldungen an Stab HVB erforderlich um 1100 und 1600.  
Stab HVB
- 
- „D“ Stab HVB  
Sofortiger Einsatz eines BZ erforderlich.  
1. LZ-R
- 
- „D“ 1. TEL  
100 Verletzte bergen und in beide Kreiskrankenhäuser einliefern.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. BZ  
Überörtliche Unterbringung von 500 Personen eingeleitet, Transport ist mit Bundesbahn vorgesehen.  
AFüSt
- 
- „D“ 1. SZ  
Angeforderte Schneepflüge sind in BREMSEN abmarschbereit.  
1. TEL
- 
- „D“ 1. BsBer  
Kesselwagen in Brand geraten, KLAUSEN-EXTER Bahnhof.  
1. BZ
- 
- „D“ 1. BZ  
Sofortige Entsendung Ihres Sprengmeisters mit Sprenghelfern und Gerät zum Einsatzort 1. SZ erforderlich.  
AFüSt
- 
- „D“ Stab HVB  
Angeforderter LZ kann nicht abgestellt werden.  
1. BsBer
- 
- „D“ An alle  
B 6 noch nicht befahrbar im LK NIENBURG.  
1. LZ-R
- 
- „D“ 1. BZ  
Erbitte Abstellung  
- 2 SprBe  
- BRmGr zur 1. TEL.  
Stab HVB
- 
- „D“ AFüSt  
DRAKENBURG Buk.  
1/3 der Einsatzkräfte noch im Einsatz.  
1. BsBer
-

- 
- „D“ AFüSt  
Wasser- und Schifffahrtsverwaltung hat keine Möglichkeiten, aufgelaufene Schiffskörper freizuschleppen.  
1. TEL
- 
- „D“ Stab HVB  
Einsatz FmZ im Raum LEMBRUCH erforderlich.  
AFüSt
- 
- „D“ Stab HVB  
Standortmeldung 1., 2. und 3. SZ  
– Schadenstelle DRAGONERSTRASSE erreicht  
– Benötigen vier Großraumzelte für Erstversorgung Verletzter.  
1. SZ
- 
- „D“ 1. BsBer  
Bergepanzer vom PiBtl 1 aus HÖFER angefordert.  
AFüSt
- 
- „D“ AFüSt  
Stärke Einsatzkräfte  
– 1. BsBer 1/3/9/80/93  
– 1. FmZ –/2/14/16  
– 1. TEL 1/1/1/3  
– THW –/2/36/38  
– 1. BZ 1/3/47/51  
– 1. SZ 1/–/17/18  
– 2. BtZ 1/2/15/18.  
1. TEL
- 
- „D“ An alle  
NDR II sendet erbetene Warnmeldung regelmäßig bis auf Widerruf.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. TEL  
Ca. 100 Verletzte bei Zugentgleisung Objekt DREYE. Bergung noch nicht abgeschlossen.  
1. BZ
- 
- „D“ 1. LZ-R  
Melden Sie Anzahl der Verletzten infolge Zugentgleisung.  
AFüSt
- 
- „D“ 1. BZ  
Weserbrücke BODENWERDER gesperrt.  
Anfahrtsweg für Sandlieferungen selbständig festlegen über WIETZE.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. BsBer  
Evakuierungsmaßnahmen Schule in GROSS-BEKEL eingeleitet.  
AFüSt
-

---

„D“ Stab HVB  
Abstellung Schneeräum-Kfz durch Straßenbauämter nicht möglich.  
1. TEL

---

„D“ 1. LZ-R  
Sämtliche Scheeräum-Kfz im Bezirk HANNOVER eingesetzt.  
1. TEL

---

„D“ AFüSt  
Sandsäcke liefern an Firmen LAMMERT und KÜHNE in KRÜGEN.  
1. SZ

---

„D“ 1. TEL  
3. BsBer HOLZMINDEN wird durch eigene Einsatzkräfte abgelöst ca. 1500.  
1. BsBer

---

„D“ 1. BZ  
Eissprengung im OHR erforderlich. Erbitte Abstellung Sprengkommando.  
1. LZ-R

---

„D“ An alle  
Packedeis auf DÜMMER Deich Höhe HOHER SIEBENT.  
AFüSt

---

„D“ 1. BsBer  
Erbitte Lagemeldung: brennende Häuser im Bereich HORN.  
Stab HVB

---

„D“ 1. LZ-R  
Eingesetzte Polizeibeamte LK DIEPHOLZ  
- Raum HASSLINGEN 4  
- Raum DIEPHOLZ 51  
- Stab HVB 3.  
AFüSt

---

„D“ Stab HVB  
Eisenbahnbrücke SCHEUEN eingestürzt.  
Güterzug im Bahnhof SCHEUEN entgleist, keine Verletzten, Bergung wird mit Bundesbahn abge-  
sprochen.  
1. TEL

---

„D“ An alle  
Wettermeldung Stand 0900  
- Sturmboen aus NW, nicht unter 20 m/sec.  
- Bodennebel steigt langsam  
- Schneefallgrenzen  
- Nord ROTENBURG-LÜNEBURG  
- Süd BIELEFELD-PADERBORN.  
Stab HVB

---

---

„D“ AFÜSt  
Zuführung 10 Schlauchboote für Einsatzgebiet GINZBERG erforderlich.  
1. BZ

---

„D“ 1. TEL  
Abtransport 800 Verletzte aus Dümmergebiet verzögert. Verkehrswege nach Süden versperrt.  
1. SZ

---

„D“ 1. BZ  
200 Verletzte, davon  
– 120 versorgt  
– 80 auf dem Transport im nördlichen Schadensgebiet.  
Angeforderte Betten werden nicht benötigt.  
1. BsBer

---

„D“ 1. SZ  
Infolge Brand Chlorkesselwagen 25 bis 30 Verletzte, Abtransport sicherstellen.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. LZ-R  
4 Schneepflüge Straßenmeisterei CELLE zur Straßenmeisterei HAMELN beordert.  
Eintreffen dort ca. 1200.  
Stab HVB

---

„D“ Stab HVB  
Betr. Explosionsunglück AERZEN:  
– erbitte Unterstellung Einsatzkräfte der Alarmstufe II  
– jetzige Stärke 1/9/58/68 im Schichtdienst  
– restliche Einsatzkräfte zur Verkehrsregelung eingesetzt.  
AFÜSt

---

„D“ AFÜSt  
– Brand in Großbäckerei SCHWECKENDIEK  
– mit unbekannter Zahl Verletzter und Toter ist zu rechnen.  
1. TEL

---

„D“ Stab HVB  
78 Personen verletzt geborgen  
– Vermutlich noch ca. 150 Personen verschüttet.  
– Benötigen Unterstützung von schwerem Räumgerät.  
1. SZ

---

„D“ 1. TEL  
Weserdeich gebrochen Raum  
– Gemeinde HERMANSBURG an 2 Stellen  
– Dümmergebieten an 3 Stellen.  
Einsatzstärke 1/3/65/69  
1. BZ

---

---

„D“ 1. SZ  
Betr. Explosionsunglück AERZEN  
– Brand in Großbäckerei SCHWECKENDIEK  
– mit unbekannter Zahl Verletzter und Toter ist zu rechnen.  
1. BsBer

---

„D“ 1. BsBer  
Weserdeich gebrochen Raum  
– Gemeinde HERMANNsburg an 2 Stellen  
– Dümmergemeinden an 3 Stellen.  
Einsatzstärke 1/3/15/19.  
1. LZ-R

---

„D“ Stab HVB  
Erbitte Unterstellung 1 Zug LBPN, dazu Meldung  
– ZFÜ mit 2 Gruppen bei Polizeirevier BERGEN  
– 1 Gruppe Polizeirevier DIEPHOLZ.  
Erbitte Zuführung 4 FuG 10 und 2 FuG 8b-1 komplett.  
1. LZ-R

---

„D“ AFÜSt  
Verkehrsunfall auf B 1 zwischen FASSBERG und MÜDEN  
– 2 Personen getötet  
– 9 Personen schwer verletzt.  
Stab HVB

---

„D“ An alle  
Deichbruchgebiet für Verkehr gesperrt. Umleitung B 6 – L 21 – L 333.  
1. TEL

---

„D“ 1. TEL  
800 Personen mit Erfrierungen, z.T. 3. Grades. Aufnahme und Versorgung im Raum OSNABRÜCK erforderlich. Sicherstellung durch Bezirksregierung WESER-EMS zugesagt.  
Transport mit Bundesbahn kann von hier geregelt werden.  
AFÜSt

---

„D“ 1. BZ  
Abmarsch 2. SZ der Sber NEUSTADT um 1515 zu Ihnen.  
Zielpunkt NC 916719.  
1. TEL

---

„D“ 1. SZ  
Verkehrslage entspannt sich. Weserübergänge noch gesperrt.  
1. BZ

---

„D“ 1. BsBer  
2. Lagemeldung Explosion SCHNEEGRUND  
– Tot: 2 Kinder, 2 Erwachsene  
– Schwerverletzt: 10 Personen  
– Leichtverletzt: 5 Kinder, 2 Erwachsene.  
Abtransport bis ROTREHRE zu Fuß sichergestellt.  
1. SZ

---

„D“	1. LZ-R Behinderungen durch Schadensfälle in HALMERN – REDDINGEN – REIMINGEN beseitigt. 1. BsBer
„D“	Stab HVB Hochwassergefahr Domäne HABER. Rettungsmaßnahmen eingeleitet. 1. LZ-R
„D“	Stab HVB Einsatzkräfte wegen Erschöpfung nur noch bedingt einsatzfähig. Einsatzkräfte Straßenbauverwaltung nicht ausreichend. Bitte Einsatz/Unterstellung schwere Kfz/Räumgerät/Einsatzkräfte gemäß 1. Lagemeldung. 1. TEL
„D“	1. BZ Explosion im Naturfreundehaus in BARMBOSTEL - Unbekannte Zahl Toter und Verletzter - Bergung einleiten - Beamte Kripo HAMELN bei Ermittlungsaufnahme. AFüSt
„D“	1. TEL Stärkemeldung Polizeikräfte - 65 Beamte einsch. Freischichten - Polizeiabschnitt eingesetzt im Raum DIEPHOLZ-WEYHE - Polizeistationen nicht mehr besetzt. 1. SZ
„D“	1. BsBer Gemeldete eigene Einsatzkräfte seit 10 Std. im Einsatz. Ablösung vor Einbruch Dunkelheit durch überörtliche Kräfte erforderlich. Zuführung/Unterstellung 2 BZ erforderlich. 1. BZ
„D“	AFüSt Bitte zusätzlichen Einsatz 2 SZ in SCHEUEN. Bei Abstellung Meldung der SZ bei 3. TEL NC 916719. 1. SZ
„D“	An alle Überschwemmungsgefahr in den Anlieger-Landkreisen der WESER. Straßenverkehr nicht möglich im LK NIENBURG. AFüSt
„D“	Stab HVB Sprengmeister Wasser- und Schifffahrtsverwaltung nicht vorhanden. Anfordern bei THW oder BW. 1. BsBer
„D“	AFüSt Eisstau und schnelles Ansteigen WESER bei FÜHLEN infolge Einsturz Mittelstück Weserbrücke. In ca. 4 Std. ist mit Hochwasser in FÜHLEN und LACHEN zu rechnen. 1. LZ-R



„D“	1. BZ Betr. Verschüttete Explosion Naturfreundehaus RODENTHAL – Hauswart mit Familie – 26 Schulkinder aus Hamburg mit 3 Begleitpersonen. Rettungsmaßnahmen durch 1 SZ und Arztgruppe. Stab HVB
„D“	1. SZ Wasserwerk LIEBENAU 2 erneut ausgefallen. Beginn Wasserversorgung nach Reparaturende ca. 1300. Wasserversorgung aus BREMEN nicht möglich. AFüSt
„D“	1. BsBer Zusammenstoß Eilzug und Tanklastzug mit Benzin in BERSEN, L 200, Bahnübergang. Rettungsmaßnahmen einleiten. 1. TEL
„D“	1. LZ-R Rohbauhalle eingestürzt/brennt in MARWEDE, Ortsausgang Richtung GELNHAUSEN. Durch Brand gefährdet – Großhandelslager Lebensmittel – Kfz-Hallen für 30 Busse. TEL eingerichtet, Brandbekämpfung eingeleitet. 1. BZ
„D“	Stab HVB Zugverkehr im LK ab sofort eingestellt. 1. SZ
„D“	1. BsBer Hilfszüge der Bundesbahn angefordert. Eintreffen wird über Verbindungsbeamte Bundesbahn an Schadenstelle gemeldet. AFüSt
„D“	1. TEL Deichbruch HUNTE bei HIESTER. Überflutungen in Wohngebieten bis zu ca. 0,30 m. Menschen/ Sachwerte nicht gefährdet. B 51 bleibt befahrbar. 1. LZ-R
„D“	1. SZ Einsatz Objekt HANNOVERSCHE METALL – 6 Schwerverletzte, 15 Brandverletzte in brennender eingestürzter Lagerhalle – Produktionshalle abgedeckt – bei 4 Hallen durch Schneemassen Einsturzgefahr. Stab HVB
„D“	1. BsBer 2. TEL eingesetzt Schadenstelle MEIERHOFEN. 8 Ortswehren angefordert. AFüSt

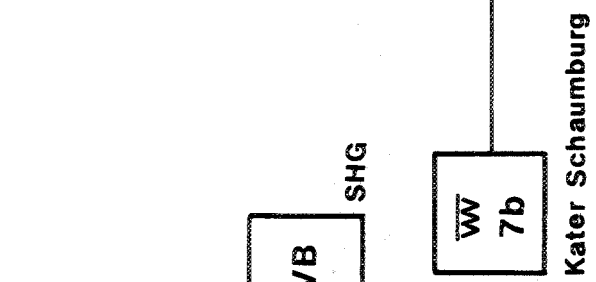
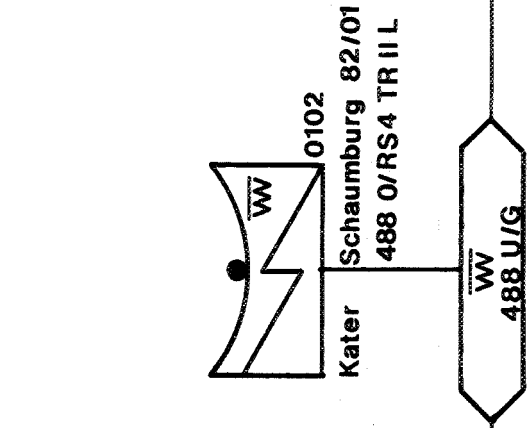
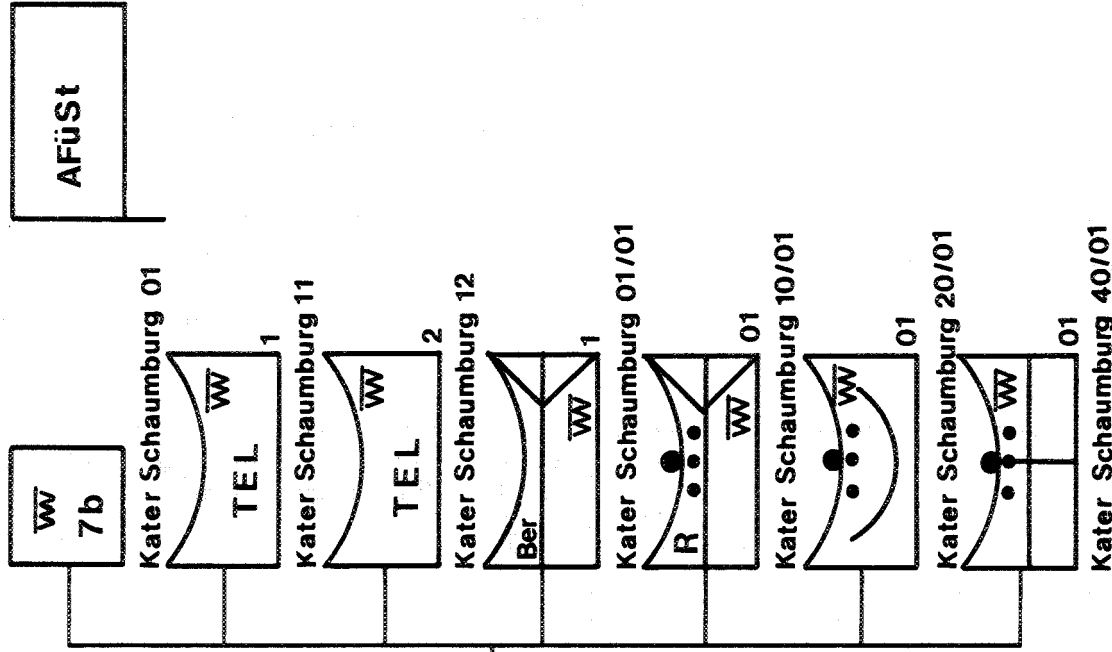
# Phase III

Stab HVB  
Landkreis Schaumburg

Technische Fernmeldeskizze  
für die  
Sprechfunkbetriebs - /Aufbauübung GABRIEL

NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Stand:   
gez.: Meier, Helfer  
f.d.R.: Müller, Z.Fz.



Sternverkehr

## Zu befördernde Nachrichten – Übungsphase III

---

„D“ 1. TEL  
Nachbarschaftshilfe durch LK NIENSTADT nicht möglich.  
1. TEL

---

„D“ 1. BZ  
Lagemeldung nach Schema bis 1230 erforderlich.  
1. TEL

---

„D“ An alle  
Starke Verkehrsbehinderungen durch Schneeverwehungen/Glatteis/Sturmschäden in allen LK's.  
Stab HVB

---

„D“ 1. BsBer  
Erbitte Bereitstellung 20.000 gefüllte Sandsäcke.  
Abholung möglich.  
1. SZ

---

„D“ Stab HVB  
Zuführung Trinkwasser Harzwasserwerke unterbrochen.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. TEL  
3 Schlauchboote abgestellt.  
Übergabe Straßengabel B 65, B 442 nicht vor 1600.  
Stab HVB

---

„D“ 1. TEL  
5 Notstromaggregate 3 kVA stehen bei THW-LV zur Verfügung.  
Anforderung dort.  
AFÜSt

---

„D“ 1. BZ  
Einsatz Bergepanzer mit BW-Verbindungsoffizier absprechen.  
1. TEL

---

„D“ 1. SZ  
Ortsfeuerwehren eingesetzt zur Staubeseitigung/Staubeobachtung.  
1. TEL

---

„D“ 1. BZ  
Zuführung Boote/Besatzungen  
– 1 Alu-Fähre  
– 3 LH-Fähren  
– 2 Schottel-Schaluppen.  
Übernahme ab 1700 in THW-Unterkunft sicherstellen.  
1. BsBer

---

---

„D“ 1. LZ-R  
Grundversorgung Wasserbedarf durch Harzwasserwerk möglich. Dazu mit diesem Verbindung aufnehmen über Bezirksregierung.  
1. SZ

---

„D“ AFüSt  
Gemeldeter Brand im Hafen BODENLIPPE unter Kontrolle. Ablösung durch eigene Kräfte.  
1. LZ-R

---

„D“ Stab HVB  
Erbitte Wettermeldung.  
1. TEL

---

„D“ 2. TEL  
Betr. angeforderte Nachbarschaftshilfe:  
Lagemeldung erforderlich.  
Stab HVB

---

„D“ 1. BZ  
Schulbetrieb/Schulbusbetrieb in HEIMSEN eingestellt.  
AFüSt

---

„D“ 1. SZ  
TEL für Schadenstelle VI eingerichtet. Beobachtung/Meldung Wasserstand sichergestellt. Züge 2. Brandschutzbereitschaft auf Marsch in Bereitstellungsraum.  
1. TEL

---

„D“ AFüSt  
DÖLMA evakuiert.  
Objektschutz durch Polizei sichergestellt.  
Stab HVB

---

„D“ 1. TEL  
- 1 SBer 1/3/9/137/150  
- 1 BZ 1/3/34/38  
als Ablösung auf dem Marsch zu Ihnen. Lotsenpunkt wie abgesprochen.  
AFüSt

---

„D“ Stab HVB  
Stärkemeldung KatS-Einsatzkräfte  
- 5 TEL, je 1/1/2/4  
- 1 FmZt-KatS-Abschnitt 1/2/9/12  
- 1 AMASt 1/-/4/5  
- 1 BAMSt -/1/2/3  
- 48 Ortsfeuerwehren 420 Männer  
- 3 BZ, je 1/3/28/32  
- 1 SBer 1/3/9/120/133.  
  
In Bereitstellung  
- 1 IZ 1/3/20/24  
- 1 SZ 1/3/30/34  
AFüSt

---

„D“	1. BsBer Gestellung Schlauchboote unmöglich, da keine verfügbar. 2. TEL
„D“	1. LZ-R Schiffsbesatzungen zur Rückkehr auf Schiffe auffordern. 1. BZ
„D“	Stab HVB Rückstau HERME durch Eisschollen/Treibgut bis HERRLAR. 1. SZ
„D“	AFüSt 200 Verletzte im nördlichen Schadensgebiet. – 120 versorgt – 80 auf Transport. Angeforderte Betten werden nicht benötigt. 1. BsBer
„D“	1. TEL Angeforderte Schlauchboote nicht erforderlich. 1. LZ-R
„D“	2. TEL Warnmeldungen werden von den drei Fernsehprogrammen jeweils im Anschluß an Nachrichtensendungen ausgestrahlt. Stab HVB
„D“	AFüSt Betr. Anforderung Sprengmeister; Abstellung nicht möglich. 1. BZ
„D“	1. SZ Totaler Stromausfall Spezialkrankenhaus Lindenbrunn COPPENBRÜNE. Notstromaggregat 200 kVA wird von WESERTAL AG installiert. Zufahrt noch nicht geräumt. 1. TEL
„D“	1. LZ-R Abtransport gemeldeter Verletzter nicht möglich, da Verkehrsverbindungen nach Süden unterbrochen. 1. BZ
„D“	Stab HVB Brand Objekt III gelöscht. Schadenstelle aufgeräumt. Alle Verletzten versorgt. 2. TEL
„D“	AFüSt Umgestürzter Tanklastwagen geborgen. Ausgelaufenes Heizöl beseitigt. Durch Unfall verursachte Schäden werden gesondert gemeldet. 1. BsBer

---

„D“ 1. TEL  
Schiffskörper geborgen vom THW. Einsturzgefahr Brücke wird noch überprüft.  
1. LZ-R

---

„D“ Stab HVB  
Betr. Objekt V  
– Brand gelöscht  
– Gefahren infolge Sturmschäden beseitigt  
– 6 Schwerverletzte im Kreiskrankenhaus eingeliefert  
– die 8 Vermißten aufgefunden  
– eingesetzte Einsatzkräfte stehen an ihren Standorten in Bereitschaft.  
2. TEL

---

„D“ 1. BZ  
Betr. Schadenstelle KIRCHLOHE  
– 200 Verletzte, davon 120 versorgt  
– 14 Tote, aufgebahrt in Kirche KIRCHLOHE  
– Evakuierung von 2.000 Personen eingeleitet.  
AFüSt

---

„D“ 1. BsBer  
39 Polizeibeamte mit 12 Funkstreifenwagen im Einsatz. Ablösung gemeldeter KatS-Einsatzkräfte bis 2000 bei Bezirksregierung beantragt.  
2. TEL

---

„D“ Stab HVB  
Betr. Schadenstelle KIRCHLOHE  
– 200 Verletzte, davon 120 versorgt  
– 14 Tote, aufgebahrt in Kirche KIRCHLOHE  
– Evakuierung von 2.000 Personen eingeleitet.  
AFüSt

---

„D“ AFüSt  
39 Polizeibeamte mit 12 Funkstreifenwagen im Einsatz.  
1. BsBer

---

„D“ 1. TEL  
Betr. Schadenstelle KIRCHLOHE  
– 200 Verletzte, davon 120 versorgt.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. BZ  
Vergiftungsgefahr durch Großbrand Düngemittellager Raiffeisengenossenschaft WESTERHOLZ.  
Evakuierung eingeleitet.  
Stab HVB

---

„D“ 1. SZ  
39 Polizeibeamte mit 12 Funkstreifenwagen im Einsatz. Ablösung gemeldeter KatS-Einsatzkräfte bis 2000 bei Bezirksregierung beantragt.  
AFüSt

---

„D“	<p>1. BsBer  Betr. Schadenstelle KIRCHLOHE  – 200 Verletzte, davon 120 versorgt  – Evakuierung von 2.000 Personen eingeleitet.  1. TEL</p>
„D“	<p>AFüSt  39 Polizeibeamte mit 12 Funkstreifenwagen im Einsatz.  Ablösung gemeldeter KatS-Einsatzkräfte bis 2000 bei Bezirksregierung beantragt.  Stab HVB</p>
„D“	<p>AFüSt  Sprengmeister THW-OV HAMELN verfügt über Eissprengerfahrung. Verbindung mit dortigem Stab HVB aufnehmen.  1. BZ</p>
„D“	<p>1. TEL  Frage:  Können KatS-Einsatzkräfte zur Schneeräumung abgestellt werden? Wenn ja, welche?  1. BsBer</p>
„D“	<p>2. TEL  Bislang evakuiert 500 Personen in Schule/Turnhalle LEMFÜRDE. Verteilung auf Privatunterkünfte beginnt.  1. LZ-R</p>
„D“	<p>1. SZ  150 Pioniere BW eingesetzt. Deichinstandsetzung Raum DÜMER.  Stab HVB</p>
„D“	<p>1. BsBer  Straßenverkehr infolge Witterungseinflüssen im LK nicht möglich. Überschwemmte Flußniederungen der WEIHE zugefroren.  AFüSt</p>
„D“	<p>AFüSt  Vorbereitung Evakuierungsmaßnahmen abgeschlossen für 730 Bewohner HARTMANNSHAUSEN. Erwarteter Wasserstand bis 1200 auf 7,2 m.  1. BZ</p>
„D“	<p>1. TEL  Zuführung überörtlicher Einsatzkräfte erforderlich. Art und Anzahl wird noch gemeldet. BW steht nicht zur Verfügung.  1. SZ</p>
„D“	<p>2. TEL  Patienten Neurologische Klinik werden verlegt in Kreiskrankenhäuser. Durchführung/Einsatzleitung 1. SZ.  1. BsBer</p>



---

„D“ 1. BZ  
Häuser Nr. 17 bis 25 geräumt in RODENBERG. 2 Tote, 12 Verletzte geborgen.  
1. LZ-R

---

„D“ AFüSt  
Zusätzlich erforderlich  
– 1 BsBer  
– 1 BZ  
für Ablösung Einsatzkräfte.  
Im Einsatz 200 Helfer.  
1. BZ

---

„D“ An alle  
Akute Hochwassergefahr im Gebiet der MAARE. Wasserstand zur Zeit 6,7 m.  
Ausfall Stromversorgung im gesamten Schadensgebiet.  
1. TEL

---

„D“ 2. TEL  
Hochwasser im Stadtgebiet LINDHAUSEN  
– überflutete Häuser geräumt  
– Brücke LANGESTRASSE eingestürzt  
– 10 Verletzte versorgt  
– Verkehrsbeschränkungen durch Umleitungen  
– Räumung Vertrümmerung wird fortgesetzt.  
1. BsBer

---

„D“ 1. BZ  
Weserbrücken nicht passierbar  
– B 6 HONSTORF  
– B 21 OLDENDORF  
– BACKEBERG.  
1. TEL

---

„D“ 1. SZ  
4 Schneepflüge auf dem Marsch zu ihnen. Besatzungen melden sich bei Straßenmeisterei  
HAMELN.  
AFüSt

---

„D“ 1. LZ-R  
Angeforderte Schneepflüge sind in BREMEN abmarschbereit.  
2. TEL

---

„D“ AFüSt  
Stärke Einsatzkräfte  
– 1 BsBer 1/3/9/80/93  
– FmZ –/2/14/16  
– 1. TEL 1/1/1/3  
– THW –/2/36/38  
– 1. BZ 1/3/47/51  
– 1. SZ 1/–/37/38  
– 1. BtZ 1/2/15/18.  
1. TEL

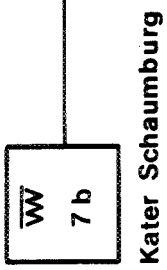
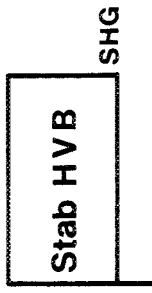
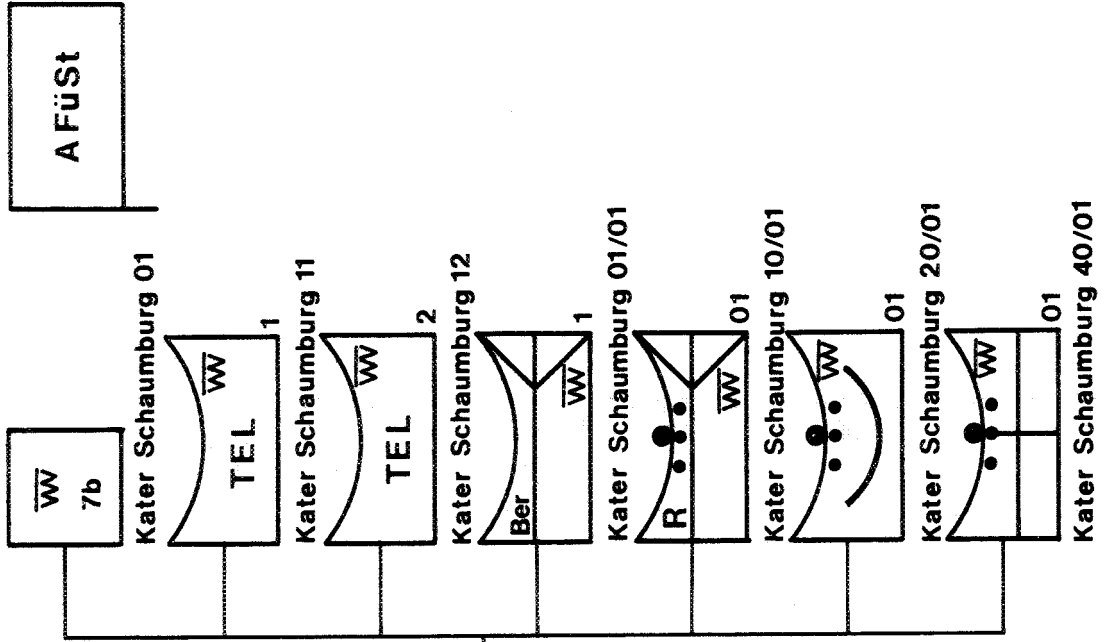
---

- 
- „D“ An alle  
Wettermeldung Stand 0900  
- Sturmboen aus NW, nicht unter 20 m/sec.  
- Bodennebel steigt langsam  
- Schneefallgrenzen  
- Nord ROTHENBURG – LÜNEBURG  
- Süd BIELEFELD – PADERBORN.  
1. LZ-R
- 
- „D“ An alle  
L 483 bei NC 456626 zwischen BECKEDORF-DOHNSEN versperrt, umgestürzte Bäume, L 549 OFFEN-SUELZE wieder einseitig befahrbar durch Konvois.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. TEL  
Erbitte zusätzlichen Einsatz 2 SZ in SCHEUEN. Bei Abstellung Meldung der SZ bei 3. TEL NC 916716.  
2. TEL
- 
- „D“ 1. LZ-R  
Evakuierung 46 Kinder aus Schullandheim RIEPENBURG erforderlich.  
1. TEL
- 
- „D“ An alle  
Ortschaften MARIEHOL – MEINBECK – KIELFELDEN – MARDANK infolge Schneeverwehungen nicht erreichbar. Unbekannte Zahl Kfz mit Insassen auf L 413 und B 220 eingeschneit. Bergungsmaßnahmen für Insassen sind eingeleitet. Überflutung durch Stau von Treibeis auf der HAARLE bei MEINBECK zu erwarten.  
AFüSt
- 
- „D“ An alle  
Stärkemeldung Einsatzkräfte bis 1230 erforderlich.  
Stab HVB
- 
- „D“ Stab HVB  
Angeforderte BsBer/SZ werden von LK HILDESHEIM gestellt. Einzelheiten mit dortigem Stab HVB absprechen.  
2. TEL
- 
- „D“ 1. TEL  
6. BsBer und je ein BZ/IZ/SZ zur Ablösung Einsatzkräfte LK HAMMERN sofort in Marsch setzen.  
Treffpunkt NC 334452.  
1. LZ-R
- 
- „D“ 1. LZ-R  
Vergiftungsgefahr durch Großbrand Düngemittellager Raiffeisengenossenschaft WESTERNHOLZ.  
Evakuierung eingeleitet.  
2. TEL
- 
- „D“ An alle  
In BERGEN Keller in Wesernähe teilweise unter Wasser.  
In OFFEN Keller Wohnhäuser auf Insel überflutet.  
2. TEL
-

- 
- „D“ Stab HVB  
Vergiftungsgefahr durch Großbrand Düngemittellager Raiffeisengenossenschaft WESTERHOLZ.  
Evakuierung eingeleitet.  
2 LZ-R mit schwerem Atemschutz im Einsatz.  
1. SZ
- 
- „D“ 1. SZ  
Vergiftungsgefahr durch Großbrand Düngemittellager Raiffeisengenossenschaft WESTERNHOLZ.  
Evakuierung eingeleitet.  
2 LZ-R mit schwerem Atemschutz im Einsatz.  
1. TEL
- 
- „D“ An alle  
Lagemeldungen an Stab HVB erforderlich um 1300 und 1600.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. BsBer  
2 SZ LK HALLER auf dem Marsch zu Ihnen. Eintreffen melden.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. LZ-R  
Gefüllte Sandsäcke stehen bereit  
– 2.000 für LK HOMERN  
– 5.000 für LK DIEPMARSCH.  
1. BsBer
- 
- „D“ 1. SZ  
L 483 NC 456626 durch umgestürzte Bäume versperrt.  
L 549 NEUHUIS – BOFFZA einspurig befahrbar.  
1. BZ
- 
- „D“ 1. BsBer  
Neurologische Klinik BARMTELDE Stromausfall. Zuführung Notstromerzeuger für 20 kVA erforderlich.  
AFüSt
- 
- „D“ Stab HVB  
Schneeräumung B 1 Raum BEHRENGSEN wird vorrangig durchgeführt. Eisstau vor Emmerbrücke  
BEHRENGSEN.  
2. TEL
- 
- „D“ AFüSt  
Evakuierung Kinder Schullandheim RIEPENBURG wird vom BtZ durchgeführt.  
ZFü meldet sich bei Ihnen.  
1. BZ
- 
- „D“ 1. TEL  
Wasserwerk LIEBENAU 2 erneut ausgefallen. Beginn Wasserversorgung nach Reparaturrende ca.  
1300.  
Wasserversorgung aus BREMEN nicht möglich.  
1. BZ
-

# Phase IV

<b>Stab HVB</b> <b>Landkreis Schaumburg</b>	<b>Technische Fernmeldeskizze</b> für die Sprechfunkbetriebs-/Aufbauübung GABRIEL	<b>NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH</b>
		Stand: <i>gez.: Meier, Helffer f.d.R.: Müller, 2 Fu</i>



Sternverkehr

## Zu befördernde Nachrichten – Übungsphase IV

- 
- „D“ 1. LZ-R  
Abtransport gemeldeter Verletzter nicht möglich, da Verkehrsverbindungen nach Süden unterbrochen.  
1. SZ
- 
- „D“ 1. TEL  
Deichverhältnisse in meinem Einsatzbereich werden von Wasser- und Schiffsverkehrsverwaltung mit beobachtet.  
2. TEL
- 
- „D“ 1. TEL  
Schiffskörper geborgen vom THW.  
Einsturzgefahr Brücke wird noch überprüft.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. BZ  
Angeforderte BsBer/SZ werden von LK HILLESHEIM gestellt. Einzelheiten mit dortigem Stab HVB absprechen.  
1. SZ
- 
- „D“ 1. LZ-R  
Melden Sie Anzahl der Verletzten infolge Zugentgleisung.  
2. TEL
- 
- „D“ An alle  
Industriegebiet HORN-WEST überflutet. Wetterlage unverändert.  
1. BZ
- 
- „D“ 1. SZ  
Einsatz Objekt HANNOVERSCHE METALL KG  
– 6 Schwerverletzte, 15 Brandverletzte in brennender, eingestürzter Lagerhalle  
– Produktionshalle abgedeckt  
– bei 4 Hallen durch Schneemassen Einsturzgefahr.  
Stab HVB
- 
- „D“ 1. TEL  
Deichbruch HUNTE bei HIESTER. Überflutungen in Wohngebieten bis zu ca. 0,30 m. Menschen/Sachwerte nicht gefährdet. B 51 bleibt befahrbar.  
1. LZ-R
- 
- „D“ 2. TEL  
KatS-Einsatzkräfte wegen Erschöpfung nur noch bedingt einsatzfähig.  
Einsatzkräfte Straßenbauverwaltung nicht ausreichend.  
Erbitte Einsatz/Unterstellung schwere Kfz/Räumgerät/Einsatzkräfte gemäß 1. Lagemeldung.  
1. BZ
-

---

„D“ 1. LZ-R  
Rohbauhalle eingestürzt/brennt in MARWEDE, Ortsausgang Richtung GELNHAUSEN. Durch Brand gefährdet  
– Großhandelslager Lebensmittel  
– Kfz.-Hallen für 30 Busse.  
TEL eingerichtet, Brandbekämpfung eingeleitet.  
1. BZ

---

„D“ 1. BsBer  
Zusammenstoß Eilzug und Tanklastzug mit Benzin BERSEN, L 200, Bahnübergang. Rettungsmaßnahmen einleiten.  
1. TEL

---

„D“ An alle  
Mit Hochwasserschäden ist zu rechnen im gesamten Bereich Mittelweser des Bezirks HANNOVER.  
1. LZ-R

---

„D“ AFüSt  
Betr. Objekt HANNOVERSCHE METALL KG  
– 6 Schwerverletzte, 15 Brandverletzte in brennender, eingestürzter Lagerhalle  
– Produktionshalle abgedeckt  
– bei 4 Hallen durch Schneemassen Einsturzgefahr.  
2. TEL

---

„D“ 1. SZ  
Wasserwerk LIEBENAU 2 erneut ausgefallen. Beginn Wasserversorgung nach Reparaturrende ca. 1300.  
Wasserversorgung aus BREMEN nicht möglich.  
AFüSt

---

„D“ An alle  
Zugverkehr im LK ab sofort eingestellt.  
2. TEL

---

„D“ AFüSt  
Eisstau und schnelles Ansteigen WESER bei FÜHLEN infolge Einsturz Mittelstück Weserbrücke. In ca. 4 Std. ist mit Hochwasser in FÜHLEN und LACHEN zu rechnen.  
Erbitte Straßensperrungen und Warnung Bevölkerung.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. BsBer  
Weserdeich gebrochen Raum  
– Gemeinde HERMANNSBURG an 2 Stellen  
– Dümmergemeinden an 3 Stellen.  
Einsatzstärke 1/3/15/19.  
1. LZ-R

---

„D“ An alle  
Großflächige Überschwemmungen in den Räumen  
– EVERSEN – SCHEUEN  
– BAD MINDEN – BAD EILSEN  
– MÜDEN.  
Akute Hochwassergefahr für WOHLDE.  
1. BsBer

---

- 
- „D“ 2. TEL  
Zusammenstoß Eilzug und Tanklastzug mit Benzin in BERGEN, L 200, Bahnübergang.  
Abwehrmaßnahmen eingeleitet.  
1. SZ
- 
- „D“ 1. SZ  
Betr. Explosionsunglück AERZEN  
- Brand in Großbäckerei SCHWECKENDIEK  
- mit unbekannter Zahl Verletzter und Toter ist zu rechnen.  
1. BsBer
- 
- „D“ 1. LZ-R  
4 Schneepflüge Straßenmeisterei CELLE zur Straßenmeisterei HAMELN beordert. Eintreffen dort  
ca. 1200.  
Stab HVB
- 
- „D“ 2. TEL  
Patienten Neurologische Klinik werden verlegt in Kreiskrankenhäuser.  
Durchführung/Einsatzleitung 1. SZ.  
1. BsBer
- 
- „D“ 1. SZ  
Infolge Brand Chlorkesselwagen 25 bis 30 Verletzte. Abtransport sicherstellen.  
1. LZ-R
- 
- „D“ An alle  
Weserbrücken nicht passierbar  
- B 6 BONSTORF  
- B 215 HETTENDORF  
- BACKEBERG.  
1. SZ
- 
- „D“ 2. TEL  
Bislang evakuiert 500 Personen in Schule/Turnhalle LEMFÜRDE.  
Verteilung auf Privatunterkünfte beginnt.  
1. LZ-R
- 
- „D“ 1. BZ  
200 Verletzte, davon  
- 120 versorgt  
- 80 auf dem Transport im nördlichen Schadensgebiet.  
Angeforderte Betten werden nicht benötigt.  
1. BsBer
- 
- „D“ 1. TEL  
Abtransport 800 Verletzte aus Dümmergebiet verzögert. Verkehrswege nach Süden versperrt.  
1. SZ
- 
- „D“ Stab HVB  
Brand Objekt III gelöscht. Schadenstelle aufgeräumt. Alle Verletzten versorgt.  
2. TEL
-



---

„D“ AFüSt  
Zuführung 10 Schlauchboote für Einsatzgebiet GINZBERG erforderlich.  
1. BZ

---

„D“ 1. BsBer  
Erbitte Lagemeldung:  
brennende Häuser im Bereich HORN.  
Stab HVB

---

„D“ An alle  
L 483 bei NC 456626 zwischen BECKEDORF-DOHNSEN blockiert, umgestürzte Bäume.  
L 549 OFFEN-SUELZE wieder einseitig befahrbar.  
1. TEL

---

„D“ 1. BsBer  
Gestellung Schlauchboote unmöglich, da keine verfügbar.  
2. TEL

---

„D“ 1. BZ  
Eissprengung im OHR erforderlich. Erbitten Abstellung Sprengkommando.  
1. LZ-R

---

„D“ 1. TEL  
3. BsBer HOLZMINDEN wird durch eigene Einsatzkräfte abgelöst ca. 1500.  
1. BsBer

---

„D“ AFüSt  
Sandsäcke liefern an Firmen LAMMERT und KÜHNE in KRÜGEN.  
1. SZ

---

„D“ 1. LZ-R  
Sämtliche Schneeräum-Kfz im Bezirk HANNOVER eingesetzt.  
1. TEL

---

„D“ Stab HVB  
Abstellung Schneeräum-Kfz durch Straßenbauämter nicht möglich.  
1. TEL

---

„D“ An alle  
Erbitten Stärkeangaben von in Bereitstellung stehenden Einsatzkräften.  
AFüSt

---

„D“ 2. TEL  
Betr. angeforderte Nachbarschaftshilfe:  
Lagemeldung erforderlich.  
Stab HVB

---

„D“	1. LZ-R Melden Sie Anzahl der Verletzten infolge Zugentgleisung. AFüSt
„D“	1. TEL Ca. 100 Verletzte bei Zugentgleisung Objekt DREYE. Bergung noch nicht abgeschlossen. 1. BZ
„D“	1. SZ 5 Ortsfeuerwehren eingesetzt zur Staubeseitigung/Staubeobachtung. 2. TEL
„D“	AFüSt Wasser- und Schifffahrtsverwaltung hat keine Möglichkeiten, aufgelaufenen Schiffskörper freizuschleppen. 1. TEL
„D“	AFüSt DRAKENBURG Buk. 1/3 der Einsatzkräfte noch im Einsatz. 1. BsBer
„D“	1. BZ Erbitte Abstellung - 2 SprBe - BRmGr zur 1. TEL. Stab HVB
„D“	2. TEL 5 Notstromaggregate 3 kVA stehen bei THW-LV zur Verfügung. Anforderung dort. AFüSt
„D“	Stab HVB Angeforderter LZ kann nicht abgestellt werden. 1. BsBer
„D“	1. BsBer Kesselwagen in Brand geraten, KLAUSEN-EXTER Bahnhof. 1. BZ
„D“	1. SZ Angeforderte Schneepflüge sind in BREMSEN abmarschbereit. 1. TEL
„D“	An alle In BERGEN Keller in Wesernähe teilweise unter Wasser. In OFFEN Keller Wohnhäuser auf Insel überflutet. Stab HVB